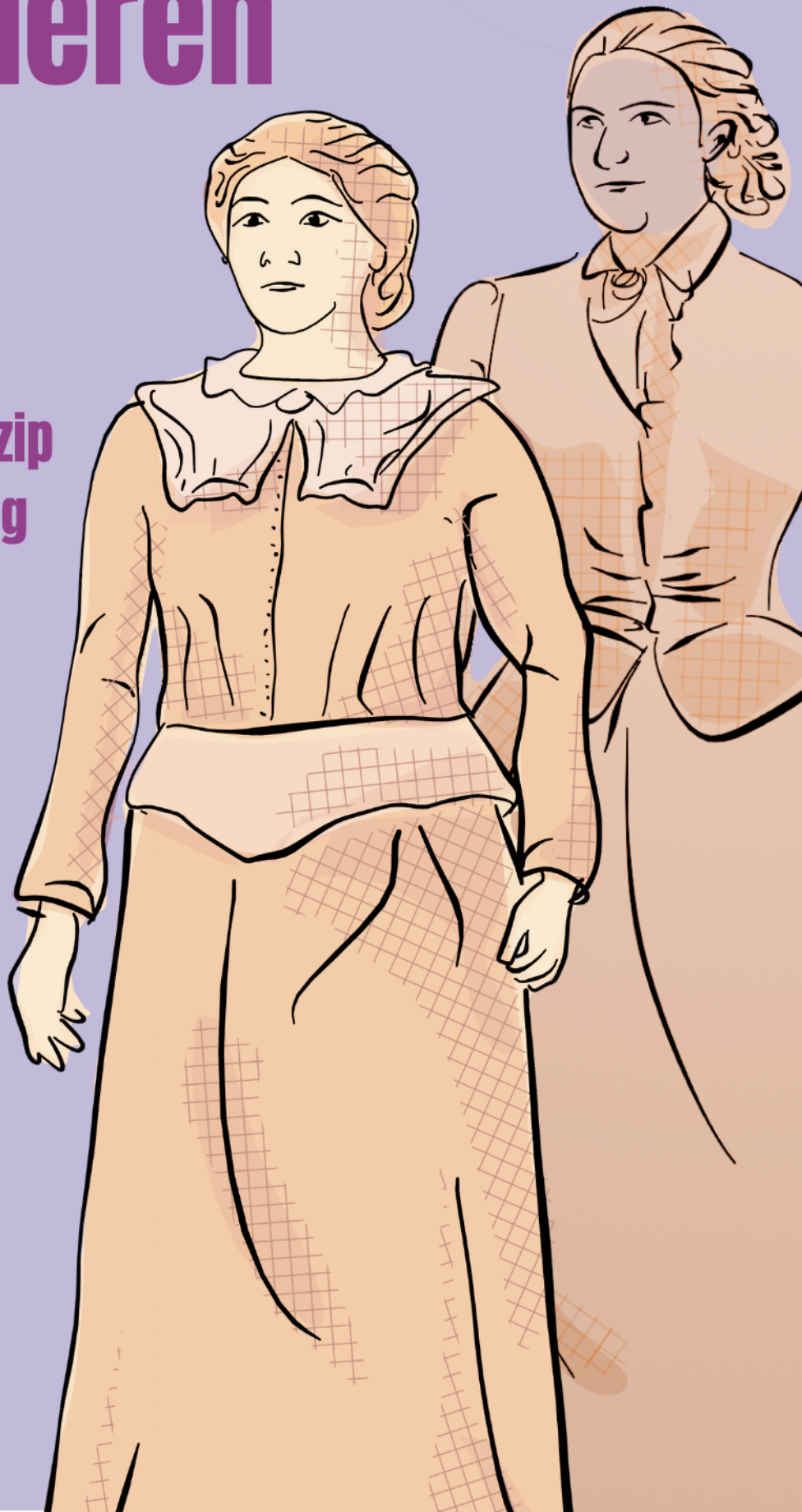


Frauen organisieren Bildung

18 Frauen—
konferenz
Leipzig
65

Das Selbsthilfe-Prinzip
der Frauenbewegung
im 19. Jahrhundert



27.05.2025, 18:00 Uhr
Eintritt 6 €, erm. 4 €
Frauenkultur Leipzig

Abendunterhaltung mit Vortrag & Gespräch

Bildung galt für die organisierte Frauenbewegung im 19. Jahrhundert als Voraussetzung für gesellschaftliche Teilhabe und Unabhängigkeit von Frauen. Ab 1865 entstehen Frauenbildungsvereine, später werden Lehrerinnenvereine und weitere Interessenverbände gegründet. Hier wurde Bildung praktisch von Frauen für Frauen vermittelt, zum Beispiel in Form von Abendunterhaltungen.

Die Veranstaltung betrachtet die Organisierung im 19. Jahrhundert anhand der Biografie und den Lebensleistungen von zwei Frauen, Auguste Schmidt (1833 – 1902, Leipzig) und Jenny Hirsch (1829 – 1902, Berlin), die beide 1865 an der Gründung des Allgemeinen Deutschen Frauenvereins beteiligt waren und dann in unterschiedlichen Vereinen in Leipzig und Berlin gewirkt haben.

Mit PD Dr. Astrid Franzke und Dr. Jana Mikota,
Moderation: Franziska Deutschmann

Veranstaltung in der:
Frauenkultur, Windscheidstraße 51, 04277 Leipzig



Stadt Leipzig
Kulturamt



STIFTUNG ORTE DER DEUTSCHEN
DEMOKRATIEGESCHICHTE

